

LEUTKIRCH

Nr. 14 | 12. August 2020

hat was!

Traum junger Männer: Einen Wohnanhänger für Urlaub mit dem Rad

GEBRAZHOFEN/LEUTKIRCH - Es waren einmal zwei Freunde, die wollten eine Art Wohn/Schlafanhänger fürs Fahrrad.

Das hatten sie mal im Fernsehen gesehen, aber sie wollten es selber bauen, nicht kaufen. Sie entwarfen einen Plan und radelten damit ins Industriegebiet Leutkirch, wo sie auf die Firma Karl Innovation stießen und fragten dort, ob man hier Alu schweißen könne. Das war 2018.

Kürzlich wurden die nagelneuen Fahrrad-Wohnanhänger eingeweiht, drei an der Zahl. (Von links) Markus Eibner und sein Freund Bernhard Stehr, die diese Idee hatten, zwischen ihnen ist Firmeninhaber Reinhard Karl, der seine Werkstatt und seine Arbeitszeit kostenlos zur Verfügung gestellt hat, sowie (re.) dessen Sohn Maxi (mit Freund), der sich wie alle anderen riesig über diesen besonderen Rad-Anhänger freut.

Markus und Bernhard fahren nun an den Bodensee auf einen Campingplatz, Maxi hat im Garten sein Urlaubs-Camp aufgeschlagen. Mehr zur Idee und zum Bau auf Seite zwei. *Text/Foto: Carmen Notz*



ANZEIGEN

PODOLOGIE-PRAXIS

Olga Lang
med. Fußbehandlung

Behandlung von eingewachsenen und pilzbefallenen Nägeln, Diabetikerbehandlung, Schwielen-, Stechwarzen-, Schrundenbehandlung

Untere Grabenstr. 3
Leutkirch
☎ 07561/9190042



Oesterle
Immobilien

Wir sind auch jetzt für Sie da!

Beratung – Bewertung – Verkauf – Vermietung:
Kontaktlos oder mit hohen Sicherheitsstandards.
Mehr Infos unter:

www.oesterle-immobilien.de
Telefon 0 75 61 - 9 88 73-26.

Geschirrtücher
in Halbleinen
und Reinleinen

Topflappen
Schürzen
Spültücher

Ihre freiwilligen Helfer
in der Küche

Gardinen- und Bettenhaus
Berstecher
Leutkirch, Ob. Vorstadtstr. 6
Tel. 07561/2681

Rückenschmerzen?
Fußzonenmassagen!

Vital Schmiede
Telefon: 07561 9090618

Premium Foto-Sofortdruck

von 10x15 cm bis Poster 60x90 cm
preiswert &
High-End Qualität
-10% Testrabatt gegen
Vorlage dieser Anzeige

Premium Fotobücher
ab 5,99 Euro*

Wir schenken Ihnen
einen 3,- Testgutschein!

foto | LANG
Marktstraße 20 · 88299 Leutkirch
Telefon 0 75 61/7 04 59
www.fotohaag.de

*zzgl. Bearbeitungsgebühr

Leutkirch hat was
Käse-Ecke

Lammgasse 2
88299 Leutkirch
Telefon 0 75 61/65 51

1a Käse bei uns

Bio Allgäuer
Chunibert

aromatischer Schnittkäse
mit Zwiebel und Schnittlauch,
aus past. Heumilch
50% Fett i. Tr. 100 g € **2,19**
www.watch-my-city.de/kaesecke

Immer informiert über die
Einkaufsstadt Leutkirch

LEUTKIRCH
hat was!

Sie erhalten mit diesem Coupon
einen Bar-Rabatt von
Rabatt:
20%
auf ein vorrätiges Produkt Ihrer
Wahl aus dem nicht verschreibungs-
pflichtigen Sortiment.
Ausgenommen sind preisreduzierte Artikel.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person.
Gültig vom 12.8. bis 25.8.20
Kornhaus Apotheke

Radanhänger: Viele knifflige Details und gutes Können erforderlich



Markus und Bernhard testen, wie es ist, mit dem 20 Kilo schweren Wohnwagen-Anhänger zu fahren und Kurven zu „berechnen“. Fotos: Carmen Notz



Patente-Inhaber und Tüftler Reinhard Karl schaut den beiden nach. Reflektoren, Stützen, Schutzbleche und Dachluke - an alles wurde gedacht.

GEBRAZHOFFEN - Markus Eibner ist 24 Jahre jung, sein Freund Bernhard Stehr ist 15. Beide unternehmen viel zusammen, v.a. radeln sie kleine und größere Touren in der Region und wollten auch mal irgendwo übernachten. So entstand die Idee mit dem Wohnanhänger fürs Rad. Der musste möglichst leicht sein, Kunststoff kombiniert mit Alu wäre gut, und so kamen sie rein zufällig zu Reinhard Karl und seiner Firma, wo Bootsstege, Badeinseln und -garagen sowie Terrassensysteme hergestellt werden.

„Ich war überrascht, als die beiden Buben bei mir im Hof standen und ihr Anliegen vorbrachten. Sie hatten eine genaue Skizze dabei und erzählten mir von ihrem Wunsch, einen Wohnanhänger fürs Fahrrad bauen zu wollen“, berichtet der Westfale aus Münster, Reinhard Karl, ehemaliger Geschäftsführer von Armacell in Friesenhofen, der dadurch vor rund 30 Jahren beruflich ins Allgäu kam. Reinhard Karl war als Tüftler und „Fachmann für Innovationen“ sofort begeistert von dem Projekt und bot an, den Jungs beim Bau kostenlos, bis auf die Materialien, zu helfen.

Das Rohmaterial, wie speziell isolierende Kunststoff-Schaumplatten, Plexiglas als Fenster-Ersatz, kleine Dachluken für die Luftzufuhr, Reflektoren, gebrauchte Fahrrad-Räder, Schutzbleche uvm. wurden beschafft. „Die meiste Arbeit waren die vielen, scheinbar kleinen Dinge“, erinnert sich Karl, der für seinen 13-jährigen Sohn Maxi, der so einen Anhänger natürlich sehr cool fand, gleich noch einen mitbaute. Es war allerdings nicht nur für den Patente-Inhaber Reinhard Karl eine Herausforderung, auch für Bernhard und Markus, die handwerklich begabt sind, sowie für Vater Ewald Eibner,

der mithalf.

Die Straßenverkehrs-Zulassungsordnung galt es zu beachten, der Anhänger sollte nicht schwerer als 20 Kilogramm sein, und man muss ihn auch mit dem Rad gut bewegen können. Immerhin kommen dann Matratze, Schlafsack und das Gepäck noch rein. Markus und Maxi haben ein E-Bike, Bernhard fährt (und zieht) ohne Strom. Der Wohnanhänger wird mit einer Deichsel am Rad befestigt, allerdings darf man Kurven daher nicht zu eng fahren. Es gehört viel Finger-, bzw. Fußspitzengefühl dazu. Wird der Wohnanhänger abgestellt, steht er sicher auf vier ausziehbaren Alu-Stützen.

schenlampe usw. ist gedacht worden.

Die erste Ausfahrt mit Anhänger-Übernachtung von Markus und Bernhard ging nach Kiblegg zu einem Freund. In den Ferien möchten die beiden an den Bodensee radeln und eine Woche auf einem Campingplatz bleiben. Maxi hat zur Probe schon mal zu Hause im Garten im Anhänger übernachtet - einfach super, meint er. Carmen Notz



Maxi Karl hat den Wohnanhänger an sein E-Mountainbike fixiert.

Fenster mit Spionage-Folie

Im Herbst 2019 hat das Team in der Karl-Werkstatt begonnen, vor Kurzem sind alle drei Anhänger fertig geworden und strahlen in Weiß mit neongrünen Zierstreifen. „Den Wohnwagen kann man von innen verschließen, die Dachluke hat ein Insektengitter und die Plexiglas-Fenster könnte man noch mit Spionage-Folie bekleben“, schwärmt Markus Eibner und zeigt, wie bequem man im Anhänger liegt. Auch an eine kleine Ablage für Ta-



Markus Eibner zeigt, wie bequem man im Anhänger liegen kann.



Ein Durststiller-Stamm

URLAU (cno) - Nicht nur an heißen Sommertagen ist der Durststiller-Stamm inklusive schöner Sitzgruppe nebenan eine tolle Überraschung. Hier kann man eine Wander- oder Radel-Pause einlegen und sich gemütlich niederlassen. Im Baumstamm sind verschiedene Getränke zur Auswahl und eine Kasse fürs Geld. Wenn man nichts einwerfe, heißt es da, dann könne auch nicht mehr nachgefüllt werden. Das Ensemble findet man irgendwo im Wald zwischen Urlau und Allmisried. Mehrere Lhw-Leser haben uns Bilder zugeschickt, u.a. auch eine Leserin, die öfters hoch zu Pferde unterwegs ist (re.).



Der geöffnete Stamm mit Kasse. Von wem die Idee stammt, ist nicht bekannt.



Die kunstvoll gestaltete Sitzgruppe vom Pferderücken aus. Fotos (3): Privat

Es gibt Fördergelder bei Demokratie leben!

LEUTKIRCH (Lhw) – Die Partnerschaft für Demokratie Leutkirch – Aichstetten – Aitrach geht in eine neue Runde. Noch bis Ende August können sich Bürger, Gruppen oder Vereine für Initiativen und Projekte um Fördergelder beim Programm „Demokratie leben!“ bewerben.

„Corona stellt uns alle im Moment vor enorme Herausforderungen. Deshalb bleibt es wichtig, Demokratie zu leben und zu fördern“, sagt Hannah Keil von der Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie.

Pro Projekt gibt es bis zu 3.000 Euro finanzielle Förderung. Außerdem unterstützt „Demokratie leben!“ die Projektträger bei der Umsetzung. Bislang werden in diesem Jahr rund 30 Projekte gefördert. Dabei habe allerdings angesichts der Corona-Pandemie ein Teil der Veranstaltungen abgesagt werden müssen, andere Projekte sollen, wenn möglich, noch im Herbst und Winter stattfinden, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Wir brauchen auch neue Formen des sozialen Miteinanders, des Dialogs und der demokratischen Auseinandersetzung“, ist Keil überzeugt. Sie unterstützt Projektträger bei der Antragsstellung und begleitet die einzelnen Projekte. Geld beantragen kann jeder, der sich für Toleranz, Demokratie und Integration einsetzen möchte – Privatleute, Vereine, Institutionen. Der Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie entscheidet dann Anfang Oktober über die gestellten Anträge. Kontakt für Rückfragen: Hannah Keil, Partnerschaft für Demokratie Leutkirch-Aichstetten-Aitrach Koordinierungs- und Fachstelle bei der Stiftung St. Anna, Tel. 0176-73509662



Integration gefördert

Ein Beispiel für die Förderung der oben genannten Projekte und Aktion, die der Verein „Demokratie leben!“ unterstützt, war der Brunch für Frauen jeder Generation und jeder Nationalität, der eigentlich noch zwei Mal in diesem Jahr im Gemeindehaus hätte stattfinden sollen. Vielleicht klappt es im Herbst.

Archivfoto: Carmen Notz

Also-Summer-Sounds und Show mit Joy of Voice

LEUTKIRCH (cno) – Das coronabedingte Ersatzprogramm fürs Altstadtsummerfestival ist schon in vollem Gange. Heute Abend spielen die Wild Chucks – live, rockig, unplugged. Am Freitag kommt das Showensemble Joy of Voice nach Leutkirch auf die Bühne.

Auch der beliebte Sommernachtstraum mit Pianist, Sänger, Entertainer Murat Parlak darf nicht fehlen. Ihn kann man morgen, Donnerstag, 13. August, um 20 Uhr auf der Bühne am Kornhausplatz erleben. Abschluss-Höhepunkt der Summersounds 2020 ist eine Show-Night mit dem Ensemble Joy of Voice (Angelika Maier und Team aus Aitrach). Diese ist für Freitag, 14. August, um 19.30 Uhr am Kornhausplatz geplant. Joy of Voice präsentiert auf atemberaubende Art die größten Hits der Show-Geschichte, heißt es in der Mitteilung.



Musical-Szene aus „Die Schöne und das Biest“ mit dem Showensemble Joy of Voice, die auch in Leutkirch wieder Tolles auf die Bühne bringen werden. Foto: C. Notz

Bei schlechtem Wetter wird diese Veranstaltung auf Samstagabend verschoben. Bei Regen spielen die Wild Chucks sowie Parlak in der Festhalle. Dann gibt es al-

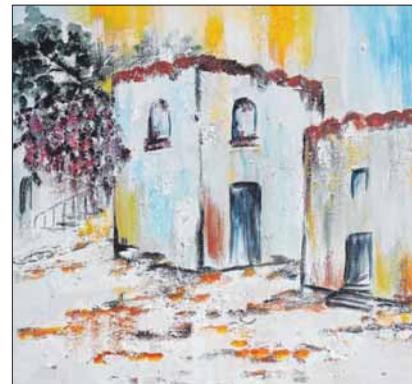
lerdings nur 100 Karten, im VKK, Restkarten an der Abendkasse. Die Bühne am Kornhausplatz ist offen, Corona-Abstand obligatorisch.

Montagsmaler zeigen ihre Sommerimpressionen

LEUTKIRCH (Lhw) – „Sommerimpressionen“ ist der Titel der neuen Ausstellung der Leutkircher Montagsmaler. Die Werke sind noch bis 3. Oktober 2020 in der Kleinen Galerie, Rosenstraße 2 zu besichtigen.

Zu sehen gibt es Ausflüge an See und Meer, die Blumen im Garten, Urlaubsziele, heiße Sommertage und -träume. Gefertigt sind die Bilder in Pastellkreide sowie in Aquarell- und Acryltechnik. Die Ausstellung ist in der Kleinen Galerie (bei Mediroll), wo sich die Künstler zum Malen und Austausch treffen.

Es liegt ein Gästebuch aus, und die Künstlergruppe freut sich, wenn Besucher einen Eintrag hinterlassen. Die Montagsmaler gibt es schon seit 20 Jah-



Mediterrane Stimmungen oder...



...Blümenträume im Sommer. Fotos: Priv.

ren, ein Kreis von rund 15 Künstlern, zu denen man gerne Kontakt aufnehmen

kann. Viele Bilder sind auch verkäuflich. Ansprechpartnerin ist Anita Gretz.



Ausstellung in der Kornhaus-Galerie

Die Ausstellung von Maria Lie-Steiner in der oben genannten Galerie (Eingang Stadtbibliothek) geht noch bis 22. August. Öffnungszeiten richten sich nach denen der Bibliothek. Die Galerie ist im 2. OG und die Kunstwerke sind kostenlos anzuschauen. Auch samstags ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet. / Lhw



Stadtführungen: Vom Rathaus zur „Leutekirche“

LEUTKIRCH (Lhw) – Eine öffentliche Stadtführung findet am Donnerstag, 13. August, um 17 Uhr statt. Im Mittelpunkt dieser Führung durch die historische Altstadt Leutkirchs stehen das Rokoko-Rathaus mit seinem Schwörsaal und dem prächtig ausgestatteten historischen Sitzungssaal, der mittelalterliche Bockturm und das Gotische Haus sowie das geistliche Viertel mit dem Alten Kloster und der früheren „Leutekirche“ St. Martin. Vorverkauf und Treffpunkt ist bei der Touristinfo, Marktstraße 32. Die Plätze sind begrenzt. Weitere Führungen sind am 20. und 27. August. Archivfoto mit Stadtführerin Konstanze Bitterwolf (Mitte) von Carmen Notz

Gottesdienste

Kath. Kirchengemeinde

Diepoldshofen
Sonntag, 16. August, 8.45 Uhr
Engerzhofen
Samstag, 15. August, 18.30 Uhr
Enkenhofen
Sonntag, 16. August, 9 Uhr
Samstag, 22. August, 18 Uhr
Friesenhofen
Sonntag, 16. August, 10.30 Uhr
Sonntag, 23. August, 9 Uhr
Gebrazhofen
Sonntag, 16. August, 10.15 Uhr (bei schönem Wetter im Freien, sonst Pfarrkirche Merazhofen)
Heggelbach
Sonntag, 23. August, 10.15 Uhr
Hinzang
Samstag, 22. August, 19 Uhr
Herlazhofen
Samstag, 15. August, 18.30 Uhr
Samstag, 22. August, 19 Uhr
Hofs
Sonntag, 16. August, 10.30 Uhr
Leutkirch, St. Martin
jeden Samstag 18.30 Uhr
jeden Sonntag 10.15 Uhr
jeden Montag 9 Uhr Marktmesse

Leutkirch, Regina Pacis Kapelle
jeden Samstag 17 Uhr im Freien
jeden Sonntag 11.30 Uhr, nur online auf YouTube
Merazhofen
Sonntag, 23. August, 8.45 Uhr
Reichenhofen
Sonntag, 23. August, 8.45 Uhr
Schloß Zeil
Sonntag, 16. August, 10.15 Uhr
Ottmannshofen
Sonntag, 16. August, 9 Uhr
Sonntag, 23. August, 9 Uhr
Urlau
Samstag, 15. August, 19 Uhr
Sonntag, 23. August, 10.30 Uhr
Unterzeil
Samstag, 22. August, 18 Uhr
Willerzhofen
Sonntag, 16. August, 8.45 Uhr
Wuchzenhofen
Sonntag, 16. August, 9 Uhr
Sonntag, 23. August, 10.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde

Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 16. August, 10 Uhr
Sonntag, 23. August, 10 Uhr

Siebenten-Tags Adventgemeinde
Leutkirch, Memminger Straße 13
jeden Samstag 9.30 Uhr

Gottesdienste zum Redaktionsschluss. Bitte melden Sie die aktuellen Zeiten an leutkirch-hat-was@schwaebische.de.



Kapelle Balterzhofen

Die Dorfkapelle in Balterzhofen wurde teilweise neu gestrichen. Sie beherbergt einen kunstvollen Altar mit einer Pieta sowie Figuren des heiligen Valentin und des heiligen Sebastian. Text/Foto: Notz

Notfalldienste

Notarzt: Telefon: 112
Arzt am Wochenende
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, wenn möglich von 11 bis 12 Uhr anrufen, Tel. 116117 (bundesweit ohne Vorwahl)
Zahnärztlicher Notdienst
Telefon: 01805/911630
Augenärztlicher Notdienst
für den Kreis Ravensburg und Friedrichshafen 0180/1929346
Giftnotruf-Zentrale
Telefon: 0761/19240
Sozialstation Carl-Joseph
Rufbereitschaft:
Telefon 07561/44 05

Thüga Energie GmbH
Telefon 0800/7750001
Wasserwerk
Telefon: 0171/4629287
Tierärztlicher Notdienst
Dr. Rauscher, Tel.: 07561/6767, Herlazhofer Straße 8
Dr. Wetzel, Dr. Kohler, Tel.: 07561/1525, Gerhart-Hauptmann-Straße
Tierschutzverein
Telefon 07561/8381940 oder 0157/82027092
Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia
Tel. 0151/5324 5667 Frau Maucher oder kostenlos 0800/9791-119

Apothekendienste

Samstag, 15. August
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
Marien-Apotheke, Schloßstraße 5, Bad Wurzach, Tel. 07564/935403
Stadt-Apotheke, Espantorstraße 1, Isny, Tel. 07562/8524
Sonntag, 16. August
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
St.-Martins-Apotheke, Bindstraße 49, Wangen, Tel. 07522/2460
11 bis 12 Uhr: Elisabethen-Apotheke, Marktstraße 23, Leutkirch, Tel. 07561/3622

Samstag, 22. August
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
Beilharz-Apotheke, Wassertorstraße 16, Isny, Tel. 07562/97470
Sonntag, 23. August
v. 8.30 bis 8.30 Uhr des nächst. Tages:
Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstraße 12, Wangen, Tel. 07522/931077
11 bis 12 Uhr: Rosen-Apotheke, Ottmannshofer Straße 19, Leutkirch, Tel. 07561/98490

Ausstellungen

Museum im Bock
Dauerausstellung zur Geschichte der MUNA im Urlauer Tann, Spielzeuge vergangener Zeiten, bis 27.9., geöffnet: So 13-17 Uhr
Galerie im Kornhaus
Ausstellung „hundstage“, Malerei von Maria Lie-Steiner, bis 22.8., geöffnet wie Stadtbibliothek
Galerie Dorothea Schrade und
Frauenforum für Kunst u. Kultur, Altes Pfarrhaus und Künstlerhaus im Adler, Diepoldshofen, Bilder und Zeichnungen, Dauerausstellung, geöffnet: Sa und So 11-14 Uhr oder nach Vereinbarung unter 07561/984154
Atelier Gabriele M. Lulay
Beurener Straße 5/1, Friesenhofen, nach Absprache 0172/1042355
Cafe-Bar drops
Ausstellung mit Werken von Roswitha Scheffold
Eiscafé Venezia
Farbenfrohe Gemälde auf Leinwand, von Horst Kindler
Kunstschule Sauterleute
Bachstraße 6, Di-Fr nachmittags, nicht in den Ferien, www.kunstschule-sauterleute.de
ehemaliges OSK-Gebäude
Bilder von Gerda Neuschel
Tagungshaus Regina Pacis
Ausstellung „Schöpfung“ von Marie-Theres Dreker, Mo-Fr 8-16 Uhr, Sa./So. auf Anfrage 07561/8210
Alte Schule Schloss Zeil 2
Manfred Scharpf: Heilräume, Malerei, bis 30.9., geöffnet nach Vereinbarung unter 07561/6308
Kleine Galerie, Rosenstraße 2
„Sommerimpressionen“ der Leutkircher Montagsmaler, Aquarell-, Acryl-, Pastellkreidebilder, bis 3.10., Mo-Fr 9-12 Uhr

Geburtstage

12.8.: Hans Seibold, Adrazhofen, 80 Jahre

Namenstage

12.8.: Radegunde, Innozenz
13.8.: Gertrud, Hippolyt
14.8.: Maximilian, Eberhard
15.8.: Mariä Himmelfahrt
16.8.: Stephan, Theodor
17.8.: Jeannine, Hyazinth
18.8.: Claudia, Helena

19.8.: Sebald, Caritas
20.8.: Samuel, Bernhard
21.8.: Pius, Maximilian
22.8.: Regina, Siegfried
23.8.: Rosa, Zachäus
24.8.: Michaela, Bartholomäus
25.8.: Ludwig, Elvira

Die A-Jugend von 1973/74 trifft sich bis heute jedes Jahr

LEUTKIRCH – Es klingt unglaublich, dass sich eine Jugend-Fußballmannschaft der Jahre 1973/74 immer noch jedes Jahr trifft, um etwas zu unternehmen. Die ehemaligen Fußballfreunde hatten kürzlich ihren Treff, das 47. Jahr in Folge. Man wanderte um den Stadtweiher, ging Minigolfspielen und Einkehren im Bayrischen Hof. Immer noch sind die kamerad- und freundschaftlichen Bande groß.

Unter Insidern und Fans des FC Leutkirch heißt es, es sei die beste A-Jugend in den letzten Jahrzehnten gewesen. Ein Team von 17- bis 18-Jährigen, trainiert von Adolf Lenker, unter Vorstand Hans Ege und Jugendwart Hubert Schwenk, das wie kaum eine andere Mannschaft den regionalen Fußball aufmischte und kompetent aufstieg. Von Anfang an auf Siegesspur, bezwangen sie einst sogar fast den FC Ulm 46, was kaum jemand für möglich hielt, mit dem Ergebnis eins zu eins im Stadion in Memmingen. Die damalige A-Jugend spielte 1973 anfangs in der Bezirksliga und stieg zur höchsten Liga des Landes auf, zur Verbandsstaffel Baden-Württemberg. 1974 wurde die Elf Meister der Bezirksklasse, alle 6 Aufstiegs Spiele wurden gewonnen. „Es war eine tolle Zeit, diese zwei erfolgreichen Jahre. Die haben uns einfach zusammengeschweißt, bis heute“, schwärmen die nun „älteren Semester“ nach fast 50 Jahren. Ihr Torschützenkönig war Ewald Fassnacht mit mehr als 40 Treffern.

„Die einen haben Talent, die anderen müssen trainieren“, hieß schon immer die Devise, egal ob bei Vorwärts Leutkirch



Die erfolgreiche Elf trifft sich immer noch jedes Jahr, bis auf einen. Diesmal ging es um einen kleineren Ball – einen Minigolfball. Foto: Carmen Notz



Die erfolgreiche A-Jugend mit Trainer Adolf Lenker (re.), stehend v. li.: Jürgen Reiss (Kapitän), Stefan Wischt, Ewald Fassnacht, Herbert Deyringer, Heribert Kehrmüller, Bruno Mack und Reinhold Dorner. (1. Reihe v. li.): Wolfgang und Günther Deyringer, Karl-Heinz Schulz, Torwart Jürgen Greiffenegger und Albert Mann. Foto: Privat

oder den TSG-Mannschaften. 1984 gab es eine Fusion der beiden Vereine und es entstand der FC Leutkirch (FCL).

In den 70ern war für die A-Jugend das Gasthaus/Hotel „Rad“ Vereinslokal, hier wurden Siege gefeiert, Niederlagen wa-

ren ja selten. Danach ging es meist noch ins „Contact“, eine Disco hinter dem heutigen „Havanna“. „Früher hatte der regionale Fußball mehr Qualität. Man spielte gegen Städte wie Friedrichshafen, Ravensburg, Wangen oder Lindau, nicht gegen Dorfmannschaften“, heißt es beim Treff und da wird auch viel von früher erzählt, z.B. von solchen Erinnerungen: 1973 besuchte die A-Jugend ein Bundesligaspiel im Olympia-Stadion (die Allianz-Arena gab es noch nicht), FC Bayern gegen Mönchen Gladbach, das 4 zu 3 für den FCB endete. Gerd Müller, Franz Beckenbauer, Berti Vogts und Uli Höneß spielten damals mit, 1974 gewannen sie in der Nationalmannschaft die Fußballweltmeisterschaft in Deutschland, ein Riesenerfolg damals wie heute.

Lange Haare und kein Handy

Wie überall war damals bei Männern lange und wilde Haarpracht angesagt. „Keiner dachte daran, sich um seine Frisur zu kümmern und Model zu laufen, wie es heute mehr oder weniger bei den großen Spielen abgeht. Wir hatten kein Social Media, kein Handy, keine Video-Überwachung zur Beurteilung schwieriger Situationen auf dem Spielfeld und es gab auch nicht so viele „Schwalben“, schmunzeln die „gstandnen“ Männer, die immer noch gerne am Wochenende Fußballspiele in der Region besuchen.

Wichtig ist ihnen beim Treff nicht nur alles ums „runde Leder“, sondern auch Gemeinschaft pflegen, gutes Essen, und manchmal erklingen sogar die alten Fußballlieder, die heute kaum mehr ein junger Fußballspieler kennt. Carmen Notz

Nachtrag zu 30 Jahre Fußball mit Castiglione

In der Lhw-Ausgabe vom 29. Juli beim Bericht über den Besuch der Italiener aus Castiglione zum Kinderfestwochenende ist ein Fehler unterlaufen, bzw. die Chronik nicht ganz richtig. So stimmt es: 1990 kam die erste Hobbymannschaft aus der italienischen Stadt nach Leutkirch, um gegen eine örtliche Hobby-Elf zu spielen, nicht umgekehrt. Erst 1991 fuhren die Leutkircher zum ersten Mal nach Castiglione zum Fußballspiel.

So entstand die heutige Städtepartnerschaft vor 30 Jahren durch das Hobby Fußball. Silvio Maucher und Mario Belfiore sowie ein Team vom TSG-Vereinsheim und Mitglieder des FC Leutkirch waren die ersten Jahre dabei und kümmerten sich um die Organisation. In Castiglione war Rossano Ziclia viele Jahre der Ansprechpartner. Mario Belfiore, der seit 1962 in Leutkirch wohnt, übernahm immer das Übersetzen und trug zu lo-



Rückblick auf unzählige lustige Stunden beim Feiern im TSG-Vereinsheim mit Leutkirchern und Freunden aus Castiglione, wie am Kinderfest 2015. Archivbild: C.Notz

ckeren Stimmung bei. Italienisches Flair zog mit den Spielern aus dem Süden ein. Bis 2019 fanden durchgehend jedes Jahr zum Kinderfest diese Freundschaftsspiele mit Hobbymannschaften statt, und es entstanden viele engere Freundschaften dadurch.

Die Familien de Nard vom Eiscafé Venezia und Ross vom San Marco sponserten immer die Pokale. 1993 wurde zusammen mit Markus Härle das erste Oktoberfest in Castiglione organisiert und es folgten noch weitere. Das beschriebene „Amici-Fest“ 2020 war rein privater Natur. Carmen Notz



Fußballer singen gerne

Zu oben stehendem Artikel: Bei den Treffs der ehemaligen A-Jugend wurden auch Fußballspiele in Freiburg oder Augsburg besucht, Boule in Isny gespielt oder man war zum Brunch im Schloß Montfort. Auch Bergwanderungen gehörten schon zum Programm und wichtig ist allen nicht nur Bewegung, sondern auch das Singen (Foto v. Privat), gute Gespräche und lustiges Beisammensein, auch im Corona-Jahr 2020. Einer kann nicht mehr dabei sein: Bruno Mack verstarb 2018.

Zwei Geldspenden bereichern Spielplatz um Vogelnestschaukel

ADRAZHOFEN – Seit fast zehn Jahren gibt es das Neubaugebiet am Adrazhofer Berg, und seit einigen Jahren ist dort auch ein schöner Spielplatz mit Sitzgruppe und herrlicher Aussicht. Durch zwei Spendenbeträge in Höhe von insgesamt 2.000 Euro konnte hier noch eine Vogelnestschaukel angeschafft werden. Ortsvorsteher Gerhard Hutter nahm die Spenden am Spielplatz entgegen.

Zum einen kamen 1.500 Euro von einem Frauenteam, das schon acht Secondhandbazar für Frauenbekleidung in der Turnhalle Wuchzenhofen organisiert hat. Stellvertretend für das Team kam Brigitte Brack zur Geldübergabe. Der Betrag setzt sich aus acht Mal Standgebühren und Kaffee/Kuchen-Verkauf zusammen. 2020 war kein Bazar mehr. Desweiteren hat die Firma Dobelmann Transporte, Wuchzenhofen 500 Euro beigesteuert, überreicht von Geschäftsführer Walfried Dobelmann. „Wir sind sehr dankbar für diese Spenden, denn die hochwertigen Geräte für einen



Brigitte Brack (links) vom Bazarteam und Walfried Dobelmann von Dobelmann Transporte waren die Geldgeber. Rechts Ortsvorsteher Gerhard Hutter sowie zwei Mütter mit Kindern, die den Spielplatz, wie viele andere, sehr schätzen.

Spielplatz sind ziemlich teuer. Eine kleine Vogelnestschaukel liegt schon bei rund 2000 Euro, ein Weidenkorb zum Versteckespielen kostet 500 Euro“, betont Gerhard Hutter. Dazu komme oft eine sehr lange Lieferzeit. Nun sind beide Spielplätze in Adrazhofen (der andere ist hin-

ter dem Rathaus) sehr gut ausgestattet, z.B. mit Wackelbrett, Wippe und Klettergeräten und beliebte Treffs für Familien. „Es ist schön, einen Spielplatz im Neubaugebiet zu haben, dann müssen die Kinder nicht alleine den Berg runter zum anderen Spielplatz“, meinen die Mütter



David, Luis und Lukas (v. li.) mit ihren Müttern Uli Hodrus und Carmen Krug an der Wippe. Text/Fotos: C. Notz

Carmen Krug und Uli Hodrus, stellvertretend für andere Anwohner mit Kindern.

Übrigens gibt es in Adrazhofen auch ein Frauenteam, das jedes Jahr einen Kinderkleiderbazar organisiert und den Erlös dem örtlichen Kindergarten spendet.



Dachse, Vögel & Co suchen Engerlinge

Seit einigen Jahren gibt es in der Region immer häufiger das Phänomen, dass am Morgen ein gepflegter Rasen wie umgepflügt erscheint. Grund dafür sind die zahlreichen Engerlinge (Larven der Mai- oder Rosenkäfer u.a.) unter der Grasnarbe. Sie fressen und gedeihen und daher kommen nachts Dachse und morgens Krähen, Amseln usw., um sich die Delikatesse mit mehr oder weniger Rasenverunstaltung zu holen. Links ein Bild der Verwüstung aus Berlin von einer Leserin, die dort ihre Tochter besucht hat. Das waren in der Tat Wildschweine, die in der Großstadt Gärten heimsuchen. / C. Notz



Unter der Grasnarbe liegen die Engerlinge, eine Delikatesse für Fressfeinde.



Nach und nach muss der Rasen nachgesät werden. Fotos (2): C. Notz

Junge Musikschüler erfreuen Senioren mit Musik und Tanz

LEUTKIRCH – Am Kinderfestsamstag zeigten die jüngsten Schüler der Musikschule App ihr Können. Eigentlich war ein Auftritt für die Belebung der Innenstadt geplant. Da dieser aber von der Stadt abgesagt wurde, zeigten die Schüler die gelernten Stücke, Tänze und Lieder im Garten des Seniorenzentrums Carl Joseph (CJ).

Bei sonnigem Wetter sahen die Bewohner des CJ den Kindern vom Balkon aus zu. Eltern, Verwandte und Bekannte waren als Besucher gekommen. Die Kinder der musikalischen Früherziehung boten einen Tanz mit Klanghölzern, Flötenkinder ließen Kinderlieder erklingen, und Sophie Waizenegger überzeugte mit sanftem Klavierspiel.



Stefanie Buffler (2. von li.) und Emma Waizenegger überzeugten mit ihrem tollen Gitarrespiel. Text/Fotos: Musikschule App



Zum Auftakt glänzte Timo Bergler aus Leutkirch als Akkordeonist.

Café Mayerling feiert Wiedereröffnung in modernem Allgäu-Ambiente



SONDERVEREINLICHUNG

Leutkirch – Nach dreimonatigem Umbau hat das Café Mayerling in Leutkirch am 16. Juli wieder seine Türen geöffnet und begrüßt seitdem seine Gäste täglich zu Kaffee und Kuchen, Frühstück und Vesper.

Seit 1996 betreibt der Bäcker Mayer eine Filiale in der Marktstraße. Das Gebäude war jedoch zunehmend renovierungsbedürftig und so einigten sich Sonja Emmerich-Götz, Eigentümerin der Immobilie, die Firma SRG aus Bad Wurzach und die Bäckerfamilie Mayer aus Isny kurzerhand auf eine umfangreiche Komplettanierung des ganzen Gebäudes. Nachdem die Trockenbauarbeiten abgeschlossen wurden, ließ der Bäcker Mayer die Caféräume mit einer maßgefertigten Innenausstattung im Allgäu-Look einrichten. Natürliche Materialien wie massives Holz und warme Farben sorgen für ein modernes Ambiente, das typisch für das Allgäu ist und trotzdem ohne Kitsch und Ge Weih auskommt.

Mithilfe eines neuen Backofens, der auf 4 Etagen gleichzeitig unterschiedliche Backwaren bäckt, können die Mitarbeiter den ganzen Tag über ein buntes Sortiment anbieten. Die Produktpalette reicht von Brezeln, Seelen, Feierabendseelen und Seelchen über Goldstücke bis hin zu laufend frischen Mayerlingen. Gleich daneben sind die bunt bestückten Snack-Theke sowie das große Kuchenangebot zu finden. Besonders letzteres lockt mit Plundergebäck, hausgemachten Torten und Kuchen – wie in allen Bäcker Mayer Filialen immer mit selbst gekochten Füllungen.

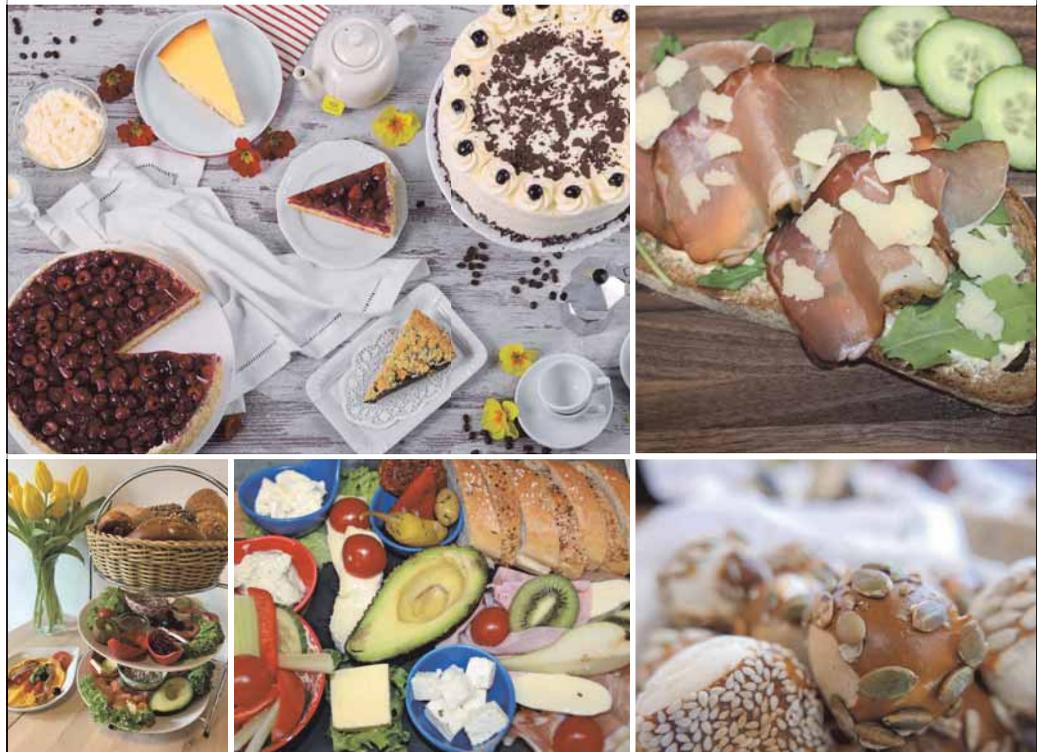
Das Café Mayerling lädt darüber hinaus mit seinem entspannten Ambiente zum Verweilen, Ratschen und Genießen ein. Wer mehr als eine Kaffeespezialität aus der neuen Siebträgermaschine sucht, wird ein großes Frühstücksangebot und viele Vespervariationen finden. Mit frischen Schinkensorten aus der Region, Käsespezialitäten oder mit Leberkäse, schmecken die Allgäuer Semmel und Seelen von morgens bis abends.



Gemütliche Ecken laden zur Einkehr ein.

(Foto: Bäckerei Mayer)

MAYERLING



Genuss und Begegnung im Mayerling

Unser Café Mayerling ist ein kleines, ansprechendes Café und ein außergewöhnlicher Ort – für außergewöhnlich guten Kaffee, ausgewählte Spezialitäten und nette Menschen.

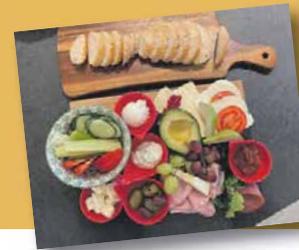
Hier trifft man sich, ratscht und genießt unsere leckeren Kaffees, die hausgemachten Kuchen oder die einmaligen Ideen zu Frühstück und Vesper. Kommen Sie doch auch einmal vorbei und nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag. Wir haben von Montag bis Sonntag für Sie offen.

Gute Laune kann man essen!

Bäckerei Mayer · Café Mayerling
Marktstr. 4 · 88299 Leutkirch im Allgäu
Telefon 07561 2016
www.der-baecker-mayer.de



Café Mayerling feiert Wiedereröffnung in modernem Allgäu-Ambiente



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

H W *Wir gratulieren zum gelungenen Umbau!*
 Elektro *Heiligensetzer* GmbH
 Inh. Hermann Waltner · Senngutweg 20 · 88316 Isny im Allgäu

RENAULT | **DACIA**
 Passion for life
Autohaus Peter Prinz
 Viel Erfolg und Freude in den neuen Räumen.
- SCHNELL - SAUBER - PREISWERT -
 Enkenhofener Straße 5 • 88316 Isny/Beuren
 Telefon 075 67/2 03 • Telefax 075 67/12 16

Wir gratulieren zur Neueröffnung

Einhauser
 waschen & reinigen

- waschen
- reinigen
- Schmutzfangmattenservice

Textilpflege Einhauser
 Im Niederdorf 4 · 88239 Wangen · Telefon 075 22/24 79
 info@textilpflege-einhauser.de · www.textilpflege-einhauser.de

Christ & Wieprecht GmbH

Heizung Sanitär Spenglerei
 Weißenbachstrasse 3, 88316 Isny
 Fon: 07562 - 97300
 www.christ-wieprecht.de

C&W
 Christ & Wieprecht GmbH

Wir gratulieren zur Neueröffnung

Dallmayr

HOCH DIE TASSEN

Dallmayr gratuliert zur Neueröffnung!

Alois Dallmayr
 Automaten-Service GmbH
 www.dallmayr.de/ravensburg

Filialeiterin Brigitte Köhle freut sich gemeinsam mit ihrem Team über die gelungene Wiedereröffnung und auf viele zufriedene Gäste. Das Café Mayerling in

der Markstraße 4 in Leutkirch ist von Montag bis Freitag von 6.30 bis 18 Uhr, samstags bis 13 Uhr und sonntags von 7 bis 17 Uhr geöffnet.



Die Kolleginnen von links Renate Bedent, Birgit Funke, Andrea Dürrenberger, Brigitte Köhle
 (Foto: Bäckerei Mayer)

IDEEN KRAFT GEBEN!

SPRINGER
 AGENTUR FÜR WERBUNG UND DRUCK

Wir machen Werbung, sind kompetent und flexibel. Das können wir für Sie leisten:

- Corporate Design
- Web-Design
- Geschäftsdrucke, Formulare
- Werbedrucke
- Mappen, Ordner, Kataloge
- Kunden-Zeitungen
- Außenwerbung
- Direktmarketing
- Werbemittel, Textilien
- Anzeigen + Mediaberatung
- und vieles mehr

86938 Schondorf a. Ammersee
 Telefon 08192 998117
 www.springer-werbeagentur.de

DER PERFEKTE MORGEN:

Schwäbische, Marmelade aus dem eigenen Garten, Espresso von der Kaffeebohne und Dinkelknautzen vom Bäcker Mayer!

GÄRTNEREI & BLUMENWERKSTATT
GUTMAIR - ISNY
 Grabenstrasse 11
 Tel. 07562 8568
 www.blumen-gutmair.com
 blumen@gutmair-isny.de

Café Mayerling feiert Wiedereröffnung in modernem Allgäu-Ambiente



SONDERVERÖFFENTLICHUNG



Der neugestaltete Außenbereich.

(Foto: Bäckerei Mayer)



Ein leckeres Frühstück lädt zum verweilen ein.

(Foto: Bäckerei Mayer)

Buchmann
Der Fleisch- und Wurstspezialist
aus Oberschwaben

**WIR WÜNSCHEN VIEL ERFOLG
FÜR DIE NEUERÖFFNUNG!**

Buchmann GmbH
Kaufstraße 6 - 8, 88287 Grünkraut
Telefon 07 51 / 7 60 50 www.buchmann-gmbh.de

Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung.

frische Hofmilch
mit wertvollen Ballstoffen

Das Wächlbühler
Allgäu Urmilch

www.allgaeu-hof.de

keep cool

hörmann
Kälte- u. Klimatechnik

88410 Bad Wurzach-Hauerz
Tel. 0 75 68 / 4 43, Fax 13 26, www.hoermann-kaeltetechnik.de

Wir gratulieren Ihnen zur gelungenen Neugestaltung und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

maler butscher GmbH
BRINGT FARBE INS LEBEN

88316 Isny, Rödelstr. 1, Tel. 07562 4579, www.maler-butscher.de

Ab sofort können Sie unsere leckeren Teesorten auch im Mayerling in Leutkirch genießen!

hausrat | geschenke | tee

tt
... macht geschenke!

- Trinkgläser für puren Genuss
- feines Porzellan für Alltag und Feste
- praktische Haushaltsgeräte
- Geschenke für besondere Gelegenheiten
- über 120 Sorten offener Tee
- kompetente Beratung

Inh. E. Lanz e.K.
Wassertorstr. 11 · 88316 Isny/Allgäu · Telefon 075 62/45 80

Herzlichen Glückwunsch zur Neueröffnung

SPÜL PROFIS

Manuel Schneider & Marc Schneider GbR
M&M Gewerbliches Spülen

Sängerkranzmitglieder proben privat in Kleingruppen im Freien

LEUTKIRCH (cno) – Corona verändert die Welt und v.a. das Vereinsleben. Besonders schwer haben es u.a. Musiker und Sänger, die noch mehr Abstand als sonst wahren sollten, wenn sie sich zu Proben in Kleingruppen entschließen, so wie Sängerkranzmitglieder mit Chorleiterin Sieber.

Wochenlang keine Proben und niemanden vom Sängerkranz treffen, war für viele eine schwierige Zeit, und noch immer sind offizielle Singproben nicht möglich. Chorleiterin Anne-Regina Sieber wollte ihre Sängerinnen und Sänger nicht ganz im Stich lassen und versuchte es im Juli mit Proben im Freien, in kleinen Gruppen, bzw. Registern.

Zuerst bei sich zu Hause im Garten, dann auch privat bei Mitgliedern mit großen Gärten, sodass der Abstand gewährleistet war. Getränke brachte jeder selber mit. Doch die Chorleiterin spürte Gegenwind: „Die Vorstandschaft war der Meinung, dass dies keine vollwertigen Proben seien und ich diese darum nicht als Probe mit den ausgefallenen Proben verrechnen darf. Außerdem wäre dies denjenigen Sängern gegenüber, die nicht an so einer Probe teilnehmen können oder wollten, ungerecht. Zudem sei der Verein



Draußen im Freien kann Chorleiterin Anne-Regina Sieber mit einigen Sängerinnen und Sängern proben. Sie macht es jetzt ehrenamtlich. Fotos: C. Notz



Die Chorleiterin hat ein Corona-Lied geschrieben, nach bekannter Melodie.

in der Verantwortung, falls sich jemand hierbei mit Corona anstecke. Ich musste das akzeptieren, obwohl ich in den vergangenen 30 Jahren jede Menge unbezahlte Überstunden gemacht hatte. Viele Personen hatten die bisherigen Proben im Freien mitgemacht und waren begeistert: Endlich wieder gemeinsam singen und proben können“, erzählt Anne-Regina Sieber, die auch Chordirektorin des

ADC und Verbandschorleiterin des OCV ist.

Und so machte sie weiter mit ihren Proben im Freien, nun aber ehrenamtlich und privat angeboten. Im Garten von Mitglied Robert Beuter waren es 11 Teilnehmer und im schönen Obstgarten in der Viehweid Herlazhofen (Foto) bei Irmgard Wehle fanden sich zehn Personen ein. „In dieser schwierigen Zeit sollen diejenigen, die möchten, die

Möglichkeit haben, sich zum Singen und zum Austausch treffen zu können. Wer weiß, wie es nach den Sommerferien weitergeht und wenn es dann zu kalt ist, um draußen zu singen, könnte es sein, dass man dieses Jahr überhaupt nicht mehr zum Singen kommt“, meint Sieber. Sie hat das Lied „Horch, was kommt von draußen rein“ zu einem Corona-Lied umgetextet, das bereits mehrstimmig eingeübt wurde.

Musikstudenten überzeugen im sakralen Raum



Pauline Stephan am Violoncello intonierte die Suite Nr. 4 von J.S. Bach.



Langer Schluss-Applaus belohnte die Musikstudenten der Sommerakademie Leutkirch in der Pfarrkirche Kreuzthal für ihre großartige Leistung. Fotos: Roland Glassl

KREUZTHAL (Lhw) – Am Sonntag, 2. August, hat ein Konzert der 17. Sommerakademie außerhalb von Leutkirch stattgefunden, in der Pfarrkirche St. Martin in Kreuzthal. Mit 65 möglichen Plätzen (wegen Corona-Abstand) war die Kirche voll besetzt, was die Veranstalter sehr freute.

Jeder der hochbegabten Musikstudenten gab ein Solo zum Besten, und das war keine einfache Kost. Moderne Klassik von weniger bekannten Komponisten war zu hören, alles wundervoll gespielt und mit sehr guter Akustik in diesem sakralen Raum. Es gab langanhaltenden Beifall.

Die Dozenten der Sommerakademie sind Prof. Christoph Schickedanz (Violine, Hamburg), Prof. Jan Ickert (Violoncello, Frankfurt/Main), Prof. Roland Glassl (Viola, München und Künstlerische Leitung). Die InterpretInnen des Konzertes waren u.a. Philipp Sussmann, Studium in Hannover, Jana Morgenstern, mehrere Bundespreise bei „Jugend musiziert“, Haruka Ouchi, aufgewachsen in Japan, Master-Studentin in Hamburg, Jonas Campos-Siebeck, Universität der Künste in Berlin, Taihei Wadad, Darstellende Kunst in Mannheim, Mio Sasaki, Studium in Hamburg bei Prof. Schickedanz.



Jin Hyoung Park spielte ein Werk von Komponist Ysaye.

Im Waldgebiet des Center Parcs Park Allgäu blüht es farbenfroh



Überall im Park präsent sind die angepflanzten Rhododendren in verschiedenen Farbnuancen, hübsch zwischen den Häusern anzusehen. Text/Fotos: C. Notz



Was wäre ein Wald ohne Lupinen - auch zu Muna-Zeiten war diese blaublühende Staude überall zu finden. Jetzt kann sie sich noch besser ausbreiten.



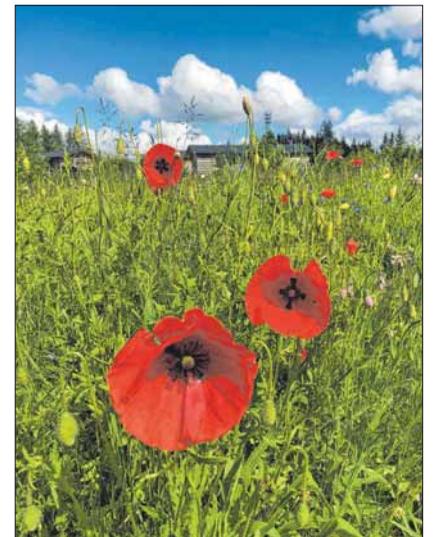
Stattliche Fingerhüte in voller Pracht. Sie wachsen gerne im Halbschatten, auf Lichtungen, in Pink und Weiß.



Am Parkeingang bei den „wilden“ Holztieren gibt es schöne Wiesenblumen und Rhododendren in großer Zahl.

LEUTKIRCH (cno) - Im dritten Jahr nach der Eröffnung des Center Parcs Park Allgäu, ist es dort richtig aufgeblüht. Schon das sonnige Frühjahr brachte allerhand Blüten hervor. Trotz Corona-Stillstand oder vielleicht gerade deshalb, konnten sich viele Arten von Blumen und Sträucher voll entwickeln und überraschten die Besucher nach dem „Shutdown“ mit bunter Pracht.

Wer genau hinschaute, konnte unzählige kleine Kleeblüten, bis zur riesengroßen Fingerhutstaude entdecken, egal ob zwischen den Häuserreihen, am Wegesrand, im Wald und auf Lichtungen. Eine kleine Auswahl zeigen wir auf dieser Seite. Lupinen und Fingerhut waren schon immer im Muna-Wald präsent, jetzt gibt es mehr Licht, und sie können sich ausbreiten und die Gäste erfreuen.



Glanzpunkte setzt der rote Mohn, in Kombination mit Margeriten und einem typisch weiß-blauen Himmel.

Leuchtende Leutkircher Sommer-Impressionen



Die vermutlich coolste Dächer-Kombi der Leutkircher Altstadt kann man vom Marienplatz aus entdecken. Rechts das Bischof-Moser-Fachwerkhaus. Fotos: Notz

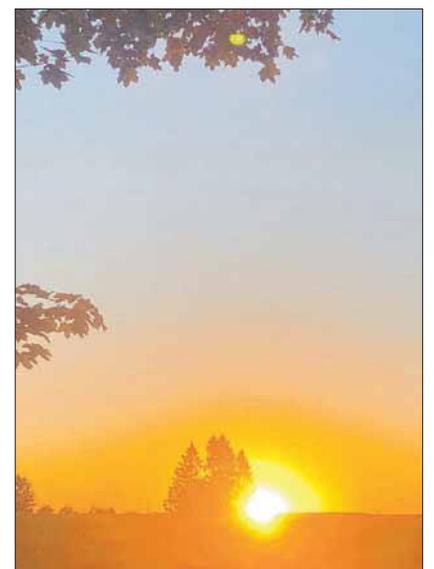
LEUTKIRCH HAT WAS - Besonders im Sommer, wenn alles blüht und der Allgäuer Himmel strahlt.

Wer schöne Aufnahmen oder besondere Stimmungen einfängt, kann diese gerne an die Redaktion von Lhw mailen:



Überall in der Stadt blühen jetzt wunderschöne Rosen.

leutkirch-hat-was@schwaebische.de
Wenn Platz ist und es gewünscht ist,



Ein goldener Sonnenuntergang an der Umgehungsstraße zur Nibelsiedlung.

werden die Bilder mit Namen veröffentlicht. / Lhw

Immobilienvermittlung ist Vertrauenssache ...



**Vertriebs-
Aktiengesellschaft**

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Gerne helfen wir Ihnen persönlich bei der Bewertung, Vermarktung und Abwicklung Ihrer Immobilie.



Ihr starkes Team vor Ort

Tel. 07561 98877-91
info.ag@ivg-allgaeu.de
www.ivg-allgaeu.de

Wangener Straße 10 · 88299 Leutkirch

Endlich ist es soweit!

Wir vergrößern uns, nach 40 Jahren kommt wieder Leben in das alte Rebstockle.

Am Samstag, 15.08.2020, öffnet unser Feinkostgeschäft die Türen in der Bachstraße (auf der Rückseite vom Lederbazar).

Diesen freudigen Anlass wollen wir mit Euch feiern und empfangen euch ab 9 Uhr mit tollen **Eröffnungsangeboten, Verkostungen** und am Nachmittag mit einem kleinen **Unterhaltungsprogramm.**



Wendiges Mähvergnügen

Husqvarna Rider

Vereinbaren Sie einen Vorführtermin mit uns!

Engelmayer
Landtechnik GmbH
87452 Altusried-Kimratshofen
Rufen Sie uns an!
Tel. 083 73-9 21 15-0

MAGG
Die ADTV Tanzschule

Bei uns wird auch im Sommer getanzt

www.magg-tanzschule.de
Telefon 0 75 62/98 13 98

holzbau FUGEL

Zur Eisenschmiede 8 | Weitnau-Hofen
Tel. 0 83 75/9 30 90 | www.fugel.de

JAKELE
JAGD-NATUR-TEXTIL GMBH

TRACHT. MODE. OUTDOOR.

50% bis

SSV-Start 11.8.2020

Am Werkhaus 8 | Erdgeschoss
D-87480 Weitnau-Hofen
Tel. +49 (0) 83 75 206 00 90
www.jakele-textil.de

60 JAHRE **Diakonie** Katastrophenhilfe

Weltweit hilfsbereit.

Bio-Schaukäserei Wiggensbach eG
Kempster Str. 9 · Wiggensbach · Tel. 08370/92 10 10
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 8 – 12.30 Uhr

Unser Angebot bis zum 28.08.2020

Würzige Käsmischung für Kässpätzlen und zum Überbacken

Reibkäse, mind. 50 % F.i.Tr.	200 g € 2,50
Bioland	500 g € 5,90
	Offen/kg € 11,90

s' Käsladle Bergstraße 24, Leutkirch-Adrazhofen, Tel. 07561 9858877
Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

Gehen Sie gerne „unten ohne“?

Gepflegt in den Sommer mit einer professionellen Fuß- und Nagelpflege!

Auch als **Geschenkgutschein**

Podologie Birgit Zettner
Gebhard-Müller-Str. 2, Leutkirch
Tel. 0 75 61/9 19 31 74
mobil: 01 74-9 50 33 63

KFZ-Angebote

Stitzenberger
Automobile
Autorisierte Service-Vertragswerkstatt für:

Beim Hammerschmied 5
88299 Leutkirch im Allgäu
Tel. 075 61/9 80 30, Fax 98 03 33
www.automobile-stitzenberger.de

LEUTKIRCH hat was!

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: Schwäbische Zeitung
Lokalverlag Leutkirch GmbH & Co. KG
Marktstraße 27 | 88299 Leutkirch
07561 80-640 (Fax: -649)
zeitung.leutkirch@schwaebische.de

Redaktion: Carmen Notz | 0151 12915098
leutkirch-hat-was@schwaebische.de
Simon Nill (verantwortlich)

Anzeigen: Josef Kopf | Mediaberater
07561 80-642 (Fax: -649)
anzeigen.leutkirch@schwaebische.de
Tobias Pearman (verantwortlich)

Anzeigenschluss: Freitag | 12 Uhr | vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Auflage: 5.700 Exemplare

Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben
Herknerstraße 15 | 88250 Weingarten

Erscheinungsweise: 14-tägig am Mittwoch in der Schwäbischen Zeitung

E-Paper: www.schwaebische.de/lhw

Es gelten die AGBs des Schwäbischen Verlags und die Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 1. Januar 2020.

HANDEL JETZT VOR ORT

Jetzt Kassenzettel einsenden und Einkaufsgutscheine gewinnen!

Einkaufen, Kassenzettel per WhatsApp an **07561/80-678** senden & mit etwas Glück einen 50 € Einkaufsgutschein gewinnen.

Weitere Infos unter: schwaebische.de/handel-jetzt-vor-ort

Eine Aktion von: **Schwäbische Zeitung**

Schneller als die Polizei erlaubt!

KFZ-Anzeigen online aufgeben + **10% Rabatt sichern**
Unter schwaebische.de/kleinanzeigen

LEUTKIRCH hat was!

Ihr Mediaberater
Josef Kopf
Telefon 07561 80-642
Fax 07561 80-649